



Ostdeutsche Sparkassenstiftung
gemeinsam mit der
Sparkasse Meißen

Pressemitteilung 30/2015

Coswig, 06. November 2015

Orgel in der Peter-Pauls-Kirche hat ihren Klang zurück

Im Rahmen einer Dankesfeier am 06. November 2015 sagte die Ev.-Luth. Kirchgemeinde Coswig Danke an die Orgelfreunde und die vielen Förderer, die die Sanierung und Restaurierung der Jehmlich-Orgel in der Peter-Pauls-Kirche mit ermöglichten.

Die Arbeiten an der Orgel wurde 2013 begonnen und nunmehr mit Hilfe vieler Unterstützer abgeschlossen.

Die Gäste erhielten an diesem Abend einen Einblick in die Geschichte der Orgel und die Herausforderungen, vor denen die Orgelbauer bei der Jehmlich-Orgel standen.

Die Orgel wurde 1903 durch die Firma Jehmlich erbaut. Sie ist ein Instrument im spätromantischen Stil. Eine Besonderheit der Orgel ist der Antrieb der Blasebälge durch eine Wassermotor-Pumpe, die auch heute noch als technisches Denkmal erhalten ist und sich noch in der Orgel befindet. Im Jahr 1917 mussten einige Pfeifen – Projektzinnpfeifen – für Kriegszwecke abgegeben werden. 1947 wurde die Orgel dann umgebaut und erhielt ein neobarockes Klangbild.

Frank Neupold, Oberbürgermeister von Coswig und Schirmherr dieser Aktion dankte ebenfalls allen Beteiligten für Ihre engagierte und kreative Arbeit.

Die Orgel kann nunmehr wieder als wichtiger Bestandteil der Peter-Pauls-Kirche für musikalische Veranstaltungen und Konzertreihen für die Menschen der Stadt und Umgebung spielen.

Beate Gasch Telefon 03525 5150 1131 Telefax 03525 5150 1149 Mail b.gasch@spkm.de
--

Zur Information:

Ostdeutsche Sparkassenstiftung

Die Ostdeutsche Sparkassenstiftung ist ein Gemeinschaftswerk aller Sparkassen Sachsens, Brandenburgs, Mecklenburg-Vorpommerns und Sachsen-Anhalts. Seit ihrer Errichtung im Jahre 1995 hat die Stiftung gemeinsam mit den Sparkassen vor Ort 1.800 Projekte mit einer Gesamtfördersumme von rund 72 Millionen Euro unterstützt.

Davon wurde allein im Freistaat Sachsen für 681 Projekte eine Gesamtsumme von mehr als 29 Millionen Euro bereitgestellt. Die für die Projekte erforderlichen Finanzmittel werden aus Erträgen des Stiftungsvermögens, dem überörtlichen Zweckertrag der Sparkassenlotterie „PS-Lotterie-Sparen“ und den projektbezogenen Zusatzspenden der Sparkassen aufgebracht.

Die Sparkassenorganisation unterstreicht damit ihre Rolle als größter nicht-staatlicher Kulturförderer in Deutschland.

